

Partnerschaft, Intimität und Sexualität im höheren Lebensalter

Von presse@caritasnet.de

13. November 2018, 13:25

News und Pressemitteilungen

Caritas-Jahreskonferenz für Ehrenamtliche in der Altenpflege

Köln. Sexualität im hohen Alter – das ist noch immer mit vielen Tabus belegt. Ältere, gesundheitlich eingeschränkte Menschen können ihre Bedürfnisse nach Nähe und Zuneigung oft nicht äußern. Pflegekräfte wiederum sind oft zu wenig geschult, diese Bedürfnisse zu erkennen.

Die Jahreskonferenz des Kölner Diözesan-Caritasverbandes für Ehrenamtliche in katholischen Pflegeeinrichtungen steht in diesem Jahr unter dem Thema: „Partnerschaft, Intimität und Sexualität im höheren Lebensalter.“

Es geht um Fragen wie: Welche Bedürfnisse bleiben auch im hohen Alter? Welche Auswirkungen haben Krankheiten auf das Sexualverhalten in Partnerschaften? Übergriffiges Verhalten: Was ist für Pflegekräfte zu beachten?

Die Tagung findet statt am:

Montag, 19. November 2018,
von 9.30 bis 15.45 Uhr
im Maternushaus, Kardinal-Frings-Str. 1-3, 50668 Köln.

Medienvertreter sind zum Pressegespräch im Raum Engelbrecht von 12.30 bis 13.30 Uhr eingeladen.

Die Gesprächspartnerinnen:

Prof. Dr. Susanne Zank, Leiterin des Lehrstuhls für Rehabilitationswissenschaftliche Gerontologie, Universität Köln;
Gabriele Paulsen, Nessita, Dienstleister für sexuelle Assistenz für Menschen in Altenheimen, Hamburg;
Helene Maqua, Leiterin Abteilung Altenhilfe, und Dorothee Mausberg, Referentin offene soziale Altenarbeit, beide Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln.

Weitere Informationen:

Dorothee Mausberg
Tel. 0221/2010-242
dorothee.mausberg@caritasnet.de (<mailto:dorothee.mausberg@caritasnet.de>)